

Kleine Anfrage 3997

des Abgeordneten Péter Vida (fraktionslos)

an die Landesregierung

Ein neuer Tourismusweg als Hochwasserschutzsystem - Variabler Hochwasserschutz

Im Land Brandenburg sind ca. 1700 km Deichdamm als Vorsorge zum Hochwasserschutz zu sanieren. Dieser Wert stammt aus Gesprächen kommunaler Vertreter mit Mitarbeitern der Landesregierung und auch von der Bürgermeisterin von Elsterwerda. Aus vielen vom möglichen zukünftigen Hochwasser bedrohten Kommunen kommt die Frage nach dem Sanierungsstand angesichts einer möglichen neuen Sanierungsmethode. Im Jahr 2013 erhielt der Bauunternehmer A. aus Bad Liebenwerda für seine Patentweiterentwicklung des variablen Hochwasserschutzes (Patentgeber D. aus Münster) den Wissenschaftspreis des Bayrischen Staatsministeriums sowie im November 2013 den Zukunftspreis des Landes Brandenburg. Dieses Schutzsystem kann als touristischer Rad- und Wanderweg oder als Parkplatz verlegt werden. Er ist im Regelfall abgesenkt und kann dann auch flussuferbegleitend als Rad- bzw. Wanderweg dienen. Nur im drohenden Hochwasserfall wird dieses System klappstuhlähnlich hochgeklappt und dient als Hochwasserschutzbarriere. Die Vorteile sind, dass auf diese Weise auch gleich Wege an bisher wilden Uferzonen geschaffen werden und es keine Einlagerungskosten für diverse mobile Hochwasserschutz-Bauteile in normalen Zeiten gibt. Auch sind die erstmaligen Anlagekosten wesentlich unter denen der etablierten mobilen Hochwasserschutzsysteme. Doch wie bei vielen neuen und prämierten Erfindungen ist auch diese nach hiesiger Kenntnis bis heute nicht in die Praxis umgesetzt worden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Warum wurde dieses Schutzsystem in geeigneten hochwassergefährdeten Bereichen unseres Landes nicht in die Praxis umgesetzt, bzw. ist bei Tourismus- und Hochwasserschutzplanungen außer Acht gelassen worden?
2. Welche Landesbehörde ist verantwortlich, dieses Schutzsystem zukünftig zu berücksichtigen?
3. Wie kann die Landesregierung bei der Planung für dieses neue Hochwasserschutzsystem unterstützen bzw. noch eventuell vorhandene Hindernisse beseitigen?